

# SV Viktoria Gussow



## Beste Spieler

01. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Königs Wusterhausen II	1 : 3	Hofmann
02. Spieltag: Südstern Senzig - SV Viktoria Gussow	1 : 2	Tischer
03. Spieltag: SV Viktoria Gussow – SG Glienick	0 : 2	Reiss, Haupt
04. Spieltag: SG Blankenfelde III - SV Viktoria Gussow	1 : 1	geschlossene Mannschaftsleistung
05. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Alt-Stahnsdorf	3 : 2	Hildebrandt
06. Spieltag: Miersdorf/Zeuthen II - SV Viktoria Gussow	3 : 1	Philipp, Dreuße, Haupt
07. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Union Bestensee II	2 : 3	Wittmeyer
08. Spieltag: Mellensee II - SV Viktoria Gussow	0 : 4	Philipp, Hinze, Neujahr
09. Spieltag: SV Viktoria Gussow – MSV Zossen II	3 : 1	geschlossene Mannschaftsleistung
10. Spieltag: BSV Mittenwalde II - SV Viktoria Gussow	1 : 1	Briesenick, Hinze
11. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Aufbau Halbe	0 : 0	Briesenick, Lehne
12. Spieltag: SV Rangsdorf 28 - SV Viktoria Gussow	3 : 1	keiner

SV Viktoria Gussow spielte in folgender Aufstellung:



Tore: 1:0 (35') Kirchner, 1:1 (58') Baarß, 2:1 (59') Haupt ET, 3:1 (62') Haase

Auswechselfspieler: Tischler für Wittmeyer (65')  
Reiss für Dreuße (60')  
Schulze  
Kerst

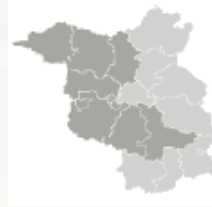
**Spielbericht:**

### **Rangsdorf bestraft Gussower Fehler gnadenlos**

Ein gutes KKI – Spiel wurde durch den Schiedsrichter Thomas Glas hervorragend geleitet.

Bereits in der 3' hatte Viktoria die Möglichkeit nach einer Ecke in Führung zu gehen, vergab aber unkonzentriert. Auch ein Fernschuss von Neujahr in der 10' ging knapp über das Tor. Bei einem Konter von Rangsdorf in der 12' ist Lehne im Gussower Tor auf den Posten. Als nach 15' Philipp einen Zuckerpass auf Hildebrandt spielt, hatten die mitgereisten Gussower Fans den Torschrei auf den Lippen, doch Hildebrandt und Hinze behindern sich gegenseitig und vergaben kläglich. Danach Rangsdorf immer mit Konter gefährlich. Nach Unaufmerksamkeit beim Einwurf in der 30' kommt 1:0 Führung für Rangsdorf überraschend. Danach Viktoria kurzzeitig verunsichert. Wenn Gussow über die Flügel spielt, wurde es gefährlich. So auch in der 37' als Hinze über die rechte Seite kam und Hofmann bedienen kann. Der Schussversuch ist aber ein Schüsschen. Auch Hinze bekommt in der 39' nur ein Schüsschen zu Stande. Die Bemühungen von Gussow werden in der 58' belohnt, als sich Baarß auf LA durchsetzt und den Ball im kurzen Eck zum 1:1 unterbringt. Doch die Freude dauerte nur Sekunden. Vom Anstoßweg und nach einer scharfen Eingabe von rechts erzielt Rangsdorf durch ein Eigentor die 2:1 Führung. Ein Stellungsfehler nach einem Einwurf in der 62' bringt mit dem 3 Tor für Rangsdorf die Entscheidung. Danach bei Viktoria viel Leerlauf. Erst als Neujahr unnötig in der 65' die Gel/Rote Karte sah, schwang sich Viktoria noch mal zu einer kämpferischen Leistung auf. Doch alle Bemühungen blieben ohne Erfolg.

Fazit: Eine mannschaftlich geschlossene Leistung wurde auf Grund vergebener Möglichkeiten und individuelle Unkonzentriertheit nicht belohnt.



20.11.2007

**Schulzendorfer kommen zum späten Ausgleich****FUSSBALL / I. Kreisklasse: Eintracht Königs Wusterhausen II baut Tabellenführung aus**

SCHULZENDORF Eintracht Königs Wusterhausen II baute die Führung in der I. Kreisklasse auf fünf Punkte aus. Die Eintracht-Fußballer besiegten am Sonntag Aufbau Halbe 4:1. SG Schulzendorf behauptete den zweiten Platz, wobei der 1:1-Ausgleich bei Eintracht Miersdorf/Zeuthen II erst in der 89. Minute gelang.

Mit Strafraumszenen wurden die Zuschauer in Miersdorf nicht verwöhnt. Das Spiel lebte mehr von der Derby-Stimmungen. Mit einem Freistoß strahlten die Gastgeber in der 20. Minute erstmals Torgefahr aus und gingen auch gleich in Führung. Gegen den Kopfball von Schramm ins lange Toreck war Keeper Dahlenburg chancenlos.

Daraufhin zogen sich die Miersdorfer zurück und beschränkten sich auf die Defensive. Im Schulzendorfer Spiel fehlten Bewegung und Anspielstationen. Zudem hatten die Angreifer gegen die cleveren Eintracht-Verteidiger einen schweren Stand.

Auch nach der Pause waren die Schulzendorfer mehr am Ball, doch erst kurz vor Abpfiff sprang noch Zählbares heraus. Nach Flanke bekam die Miersdorfer Abwehr das Leder nicht aus der Gefahrenzone, und Kochale traf von der Strafraumgrenze zum 1:1 in den linken Dreieck (89.). Kurz darauf musste der Schütze mit Gelbrot vom Platz. Den Gästen blieb der fade Nachgeschmack, dass sie gegen einen Gegner, der spätestens ab zweiter Halbzeit die Angriffsbemühungen einstellte, nur einen Punkt holten.

Nach der längeren Durststrecke besiegte BSV Mittenwalde II Schlusslicht Südster Senzig 7:1. In der ersten Halbzeit hielten die Senziger Gäste gut mit, hatten ihrerseits Chancen und mussten bis zum Pausenpfiff nur ein Kopfball-Gegentor von André Mecklenburg hinnehmen. Nach dem Seitenwechsel erhöhten Maaß, Pusch, André Mecklenburg, Bläsing, Kaisler und Lutz Mecklenburg auf 7:0. Gering gelang noch der Senziger Ehrentreffer (85.)

Viktoria Gussow bot bei SV Rangsdorf eine geschlossene Leistung, vergab aber gute Chancen, und individuelle Nachlässigkeiten führten zur 1:3-Niederlage. So erzielten die Rangsdorfer nach Einwurf das Führungstor (30.). In der 58. Minute glich Baarß, der sich auf der linken Seite durchgesetzt hatte, aus zum 1:1. Vom Anstoß weg gelang den Gastgebern das 2:1, und ein Gussower Stellungsfehler nach Einwurf beschwor das entscheidende dritte Rangsdorfer Tor herauf (62.).  
at/str/ger

## I. Kreisklasse

KW II 12 56:15 32

Schulzendorf 12 52: 8 27

Motzen 12 33:12 24

Baruth 12 35:20 24

Rangsdorf 12 25:13 24

Miersdorf/Zth. II 13 39:26 22

Gussow 12 19:17 18

Mittenwalde II 13 28:34 18

Bestensee II 12 27:21 17

Zossen II 12 28:26 17

Glienicke 12 32:31 17

Blankenf.-Ma. III 12 36:41 15

Halbe 12 12:40 8

Mellensee II 12 21:44 7

Alt Stahnsdorf 12 22:50 6

Senzig 12 7:74 0

© Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam • Realisiert von [icomedias](#) mit [ico»enterprise.cms](#)

Dem SV Rangsdorf 28 gelang gegen Viktoria Gussow der erwartete 3:1-Sieg. Nach dem 1:0 (35.) durch Marcel Kirchner musste man sich allerdings in der 58. Minute durch Christian Braaß den 1:1-Ausgleich gefallen lassen. Dann unterlief der Gästen aber in der 59. Minute ein Eigentor und in der 62. Minute besorgte Martin Haase den 3:1-Endstand.